

KESCH- KONZEPT



Kooperation Elternhaus und Schule
an der Grundschule
Garmisch-Partenkirchen
an der Burgstraße



Unterricht

Professionalität

Ständiger Austausch mit dem Elternhaus, Vernetzung aller Lehrkräfte und Teamarbeit sowie Kooperation mit Institutionen von außen

Gemeinschaftliche und individuelle Weiterbildung des Lehrpersonals und Hospitationen im Unterricht



Ausbildung von Schlüsselqualifikationen für eine moderne Gesellschaft



Kompetenzen

Medienkompetenz durch die Anwendung eines Medienkonzepts und moderner Medien wie Tablets, z.B. Oriolus, Polylingo, Anton, fobizz

Soziales Lernen und Wertschätzung, z.B. gute Taten Wand, Klassenrat, Friedensbrücke, gewaltfreie Kommunikation

Individuelles Fördern und Fordern aller Schüler

Lernen lernen, z.B. Lernlandkarten, Lernpläne, Arbeit mit TaskCards

Zeitgemäßer Unterricht mit Berücksichtigung individueller Interessen

Fördern und Fordern durch offenes Arbeiten, z.B. Churer Modell, Wochenplan

Bezug zur Heimat, z.B. Unterricht im Wald



Auf den individuellen Lernstand eingehen mit Projekten wie „QuaMath“ (Mathe), „Filby“ (Lesen) und SMART Lesen (Lesen)

Präventions- und Gesundheitsprogramme, z.B. Beweg dich schlau!, Projekt Naturhelden, Wasserschule



Individualität

Selbstständigkeit und -wahrnehmung durch Differenzierung fördern

gegenseitige Toleranz, Respekt und Offenheit

Lern-, Lebens- und Erfahrungsraum

Flexible Mittags- und Hausaufgabenbetreuung

Enge Zusammenarbeit mit Schulpsychologen, MSD, Kindergarten u.v.m

Austausch zwischen Lehrern, Eltern, Schülern, Schulleitung zum Wohle des Kindes



LehrerInnen

Betreuung

Förderung persönlicher Interessen in Arbeitsgemeinschaften, z.B. AG QuaMath

Stärkung des Kollegiums durch gemeinsame Aktionen und gegenseitige Unterstützung

Schulfamilie

Neben direktem Austausch Kommunikation über Padlet, TaskCards und Schulmanager

Einbindung von Eltern, externen Helfern und Fachleuten im Unterricht, bei Ausflügen und Projekten

Heimatverbundene, weltoffene und sozial engagierte Erziehung

Ideen und Interessen bei Aktionen und Projekten einbinden, z.B. SMV

Elternabende, Infoveranstaltungen, Briefe, KESCH, Austausch mit Elternbeirat

Elternarbeit

Stärkung der Gemeinschaft und Freude am Lernen durch Ausflüge und außerschulisches Lernen

SchülerInnen

Übernahme von altersangemessenen und eigenverantwortlichen Aufgaben z.B. Ersthelfer, Klassenrat, Patenklassen



Zusammen sind wir stark

Individuelles, gemeinschaftliches sowie selbstgesteuertes Lernen auch mit Reflexion durch Lernentwicklungsgespräche

Gemeinsame Schulfeste, Projekte, Lesenächte, Schullandheim, Ausflüge, Mitgestaltung des Schulhauses und AG's fördern Motivation und Zusammengehörigkeit

Harmonische Zusammenarbeit in der Klasse, mit den Eltern und unter den Kollegen

Differenzierung mit Leseschienen, DAZ Kursen und klassenübergreifenden Hospitationen von Schülern

Lachen

Präsentation von Schülerleistungen durch Aufführungen, Ausstellungen, Berichte usw.

Leben

Digitales Lernen mit Medien wie Tablets, Lernprogrammen, Kameras und Computer, z.B. BYLES

Demokratisches Lernen: Mitbestimmen und Mitwirken in der Klasse und in der Schule

Regeln des Zusammenlebens werden für ein positives Schulklima gemeinsam erarbeitet

Klassenpartnerschaften, Schulsanitäter, kooperative Lernformen, Tiger Timmy

Gesundheit: Förderung und Prävention mit Programmen wie Voll in Form, Beweg dich schlau!, Schulobst, Milchprodukte u.v.m

Offenheit und Achtsamkeit: nachhaltiger Umgang mit Natur, Unterstützung sozialer Projekte, z.B. Sammeln für die Tafel

Zusammenarbeit mit Vereinen, z.B. TSV Garmisch, TSV P (Hockey), SCP, SCR, Bücherei

Christlich traditionelle Werte: ökumenische Gottesdienste, Bedeutung von Tradition und Brauchtum, z.B. Besuch der Moschee

Programme zu gewaltfreiem und konstruktivem Lösen von Konflikten, z.B. Stark wie ein Löwe, Ein ganz normaler Tag, Geheimsache Igel

Lernen

Werte